



Weiterbildungsworkshop der Fachschaft Französisch und Englisch

## Wie weiss KI, ob eine Bank ein Sitz- möbel oder ein Geldinstitut ist?

Anfang Dezember sind 14 Lehrpersonen der Fachschaften Französisch und Englisch tief in ein im Wandel begriffenes Thema eingetaucht: Technische Hilfsmittel im Fremdsprachenunterricht der kaufmännischen Grundbildung. Prof. Alice Delorme Benites, ZHAW, Institut für Dolmetschen und Übersetzen, hat den Workshop geleitet.

Claudia Engeler

12. Dezember 2023



Auftrag an Bing Chat:  
«Kreiere ein Bild, das 14 Lehrpersonen in einem  
Unterrichtszimmer zeigt.»

Die Weiterbildung startet mit der Frage, welchem Typus sich die Lehrpersonen zuordnen: der Gruppe der Traditionalisten, der Minimalisten oder derjenigen der Super-User. Und schon diskutieren die Teilnehmenden angeregt über Einsatzmöglichkeiten sowie Chancen und Grenzen der künstlichen Intelligenz. Die Kursleiterin erklärt, wie die maschinelle Übersetzung und die KI-basierten Tools technisch funktionieren: In Sekundenschnelle wird

die Textumgebung eines Wortes untersucht, sodass unverzüglich erkannt wird, ob nun mit der «Bank» die Parkbank gemeint ist oder das Finanzinstitut.

### **Stärken und Schwächen von KI**

In den letzten drei Jahren hat sich die künstliche Intelligenz sehr schnell weiterentwickelt. Umso wichtiger ist es deshalb, dass sich die Lehrpersonen mit den Stärken und Schwächen der verfügbaren Tools auseinandersetzen. Diese arbeiten schnell und sind effizient, aber nicht immer fehlerlos. Der Kontext wird möglicherweise nicht richtig erkannt oder eine stehende Wendung wird falsch übersetzt. User müssen zudem darauf achten, die Satzzeichen korrekt zu setzen. Selbst ein fehlender Schlusspunkt kann den Wortlaut beeinflussen. Im Vergleich zwischen menschlicher und maschineller Übersetzung fällt auf, dass Menschen längere Sätze bilden und mehr Verbindungswörter verwenden als die Maschine.

### **Grundlagen der KI verstehen**

Das Thema KI sollte nach Meinung der Kursleiterin in den Sprachlektionen behandelt werden, damit die Lernenden mit der aktuellen Situation umzugehen wissen. Lernziele im KI-basierten Unterricht müssten sein, die Grundlagen der KI zu verstehen und sich über Sprachdaten Gedanken zu machen. Nur so lässt sich erkennen, wann und wo KI sinnvoll eingesetzt werden kann. Häufig müssen KI-Texte überarbeitet werden, um sicherzustellen, dass sowohl Inhalt als auch die sprachliche Umsetzung korrekt sind. Dazu haben die Lehrpersonen im zweiten Teil der Weiterbildung eine Unterrichtseinheit erarbeitet und so die Theorie konkret umgesetzt.

#### **Zum Vergleich: Ein Auszug des von ChatGPT generierten Kursberichts:**

Im Fremdsprachenunterricht können technische Hilfsmittel eine wertvolle Unterstützung sein. Es gibt verschiedene Ansätze und Gruppen, die sich mit dem Einsatz solcher Hilfsmittel beschäftigen. Die Traditionalisten bevorzugen möglicherweise eine eher traditionelle Herangehensweise, während die Minimalisten den Einsatz von Technologie auf ein Minimum beschränken möchten. Die Super User hingegen sind begeisterte Anwender von technischen Hilfsmitteln und nutzen diese intensiv.